



Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die mit dem 1. April in Kraft tretende Ordnung über Erhebung von Einkommensteuer in der Stadt Halle vom 2. December 1902 enthält gegenüber den bisherigen Bestimmungen...

- a. Die Steuerpflicht ist ausgedehnt auf: 1. Kaufleute, legere, Handelsleute... 2. Rentnerinnen, Einkommensbesitzer... 3. Vorgesetzte auf einem Klavier oder einem sonstigen Musikinstrument...

Die Einkommensteuer richtet sich für den fidei jure Erben für entrichtenden Einkommenssteuereigentümer...

Die Einkommensteuer ist für entrichtenden fidei jure Erben jedesmaliger Benutzung, für Erben oder welche zum Besuche einer bestimmten Zahl von Veranstaltungen berechtigt, wird die Steuer mit der Lösung der Karten fällig.

Die Karten können teils von Veranlagter und Vollstreckhaber je nach Verhältnis bei den verschiedenen Behörden beliebig zur Verteilung in Auftrag gegeben werden. Eine Verteilung durch den Magistrat ist möglich...

Die unter d. genannten Fallkategorie sind entweder für alle gleichartigen Veranlagungen einsehend, oder ihre Höhe ist abhängig von der Größe der benutzten Räume und der Dauer der Aufenthalte...

In weitem Umfang ist die Befreiung der Veranlagungen nach der Art der Betriebsstätten (Kaufmanns-, Schenkung u. s. w.) oder nach der Art der Betriebsstätten (bei Schenkungen) oder endlich, wie namentlich die Veranlagungen auf den Jahresmärkten (Panzern und dergl.) unter Berücksichtigung der Höhe des Einkommens befreit...

e. Jede steuerpflichtige Veranlagung muss spätestens einen Betrag von dem für dieselbe bestimmten Tage bei der fälligen Steuerzahlung eingereicht werden. Bei regelmäßig wiederkehrenden Veranlagungen kann sich die Anmeldung auf denjenigen Tag jene in Aussicht genommene Fristen erstrecken.

f. Die Anmeldung von öffentlichen Tanzveranstaltungen kann bis auf weiteres mit dem Antrage auf polizeiliche Genehmigung verbunden werden.

g. Die Zahlung der Einkommensteuer muss spätestens am 2. Werktag nach dem Tage der Abhaltung der Einkommensteuer bis mittags 1 Uhr bewirkt sein.

Im übrigen ist die Steuerfess angeordnet, den Beteiligten auf Anfrage nähere Auskunft zu erteilen.

Halle a. S., den 31. März 1903. Der Magistrat. Staube.

Städtische kaufmännische Fortbildungsschule in Halle a. S.

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schulleiter, Mittelrechner Grothe, werden Wünsche über die Schule erteilt und Anmeldungen neuer Schüler...

Abend werden neue Schüler am Freitag und Sonnabend, den 3. und 4. April, Vormittags 11-1 Uhr und Abends von 6-8 Uhr aufgenommen.

Zur Aufnahme gelangen: 1. Fortbildungspflichtige (nach dem 30. September 1887 geborene) Kaufmannslehrlinge...

2. Nicht mehr fortbildungspflichtige Kaufmannslehrlinge. 3. Sammlende in Drogeriehandlungen beschäftigte Lehrlinge.

4. Schülfern und andere junge Kaufleute, die sich in einem oder mehreren der nachstehend bezeichneten, jeweils kaufmännischen, handelspraktischen oder technischen Fächern weiterbilden wollen.

5. Nichtschüler nur, soweit sie die Lehrgangsmaterie theoretische kaufmännische Schulbildung, wie sie die Schule übermitteln, erteilen, oder in der englischen und französischen Sprache und Korrespondenz und den technischen Unterrichtsfächern: Buchführung, Rechnen, Numb- und Zeichen, Stereographie, Maschinenzeichnen Ausbildung suchen.

Der Schulplan umfasst folgende Lehrgangsmaterie: Kausen, Rechnen, Deutsch, Handelsrecht, Handelsbuchführung (Korrespondenz) und Kontenbuchführung, einfache Buchführung, kaufmännische Buchführung, Handelsgeographie, Englisch und Französisch, Handelsbuchführung (Korrespondenz), Schreibschrift, Stereographie (Geographische und Stenographie), Numb- und Zeichen, Maschinenzeichnen, Drogerielehre (Botanik, spezielle Drogerielehre, Chemie).

Damit allen Wünschen der Beförderer möglichst entsprochen werden kann, haben einige Klassen nur am Vormittage, andere nur am Nachmittage, oder theils Vormittage, theils Nachmittage Unterricht.

Das Schulgeld beträgt halbjährlich für den gesamten Unterricht 15 Mark und wird am Anfang des Schuljahres im Schulgebäude durch die Stadtkassiererin erhoben.

Für die im Unterricht im Maschinenzeichnen sind noch ausserdem 10 Mark halbjährlich für monatlich 2 Stunden zu entrichten.

Halle a. S., den 25. Februar 1903. Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Zur städtischen Grundbuch-Kantier, 1. und folgende Wohnungen zu vermieten: a) 1. Zimmer, 3 Kammern, 1 Küche u. Zubehör sowie 2 Kammern in 3. Obergesch., b) eine Wohnung in 3. Obergesch. rechts, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Zubehör;

2. zum 1. Juli d. J. eine Wohnung in 1. Obergesch. rechts, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Kammer, 1 Küche, 1 bunten Kammer und Zubehör.

Zur Abgabe von Geboten haben wir Termin auf Donnerstag den 16. April d. J., vormittags 11 Uhr im Bureau für Vermietungen — Rathausstr. 1, Zimmer 70 — anzuordnen, zu welchem im Besonderen bemerkt wird, dass die Bedingungen vor dem Termine bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 2. April 1903. Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Der St. Al. an den Stellensmittler Herrn Friedrich Großke vermietete Laden Nr. 6 im Ausbau des roten Turmes soll vom 1. Juli d. J. ab anherbeizur Vermietung kommen. Zur Abgabe von Geboten haben wir Termin auf Mittwoch den 15. April d. J., vormittags 11 Uhr im Bureau für Vermietungen — Rathausstr. 1, Zimmer 70 — anzuordnen, zu welchem im Besonderen bemerkt wird, dass die Bedingungen vor dem Termine bekannt gemacht werden.

Halle a. S., den 2. April 1903. Der Magistrat. Staube.

Städtische Handels- u. Gewerbeschule für Mädchen im Schulgrundstück Sandwerferstraße, Ostvorstadt.

Der Unterricht im Sommerhalbjahr beginnt am 16. April 1903.

a) Handarbeitslehre: Derselbe umfasst: Nähen, Plätten, Knäueln, Zierarbeiten, Stricken von Gendenschuften und Hübschen. 15 Mr. 6-12 Mon. 2x3

b) Mädchen- und Mädchen-Arbeitslehre: Derselbe umfasst: Praktische Lehrgänge im Mädchenmäßigen, Anwendung der Hilfsarbeiten, Kenntnis der Maschinen und ihrer einzelnen Teile, Bemerkungen über eine vornehmende Unterweisung und Verfahren der Bekleidungs- und Damen, Aufarbeiten, Nähen und Schneidmessen aller Bekleidungsgegenstände, sowie das Zeichnen zu Verzierungsarbeiten.

c) Schneiderlehre: Derselbe lehrt das Anfertigen, Schnittzeichnen, Zuschneiden, Anprobieren, sowie das Anfertigen und Reparieren aller vorerwähnten Bekleidungsstücke und Zeichnen von Kleiderbüchern, Skizzen von Kleidern u. s. w. 20 Mr. 6-12 Mon. 11

d) Buchführung: Derselbe umfasst das Anfertigen von Büchern und das Buchhalten. 15 Mr. 6-12 Mon. 4

e) II. Abteilung: Kunstgewerbliche Fächer. Kurios für Kunsthandwerker: Derselbe umfasst alle gleich: resp. doppelteilen Zeichnen, Knüpfen, Klopfen, Spigenarbeiten, Netze, Durchdrücken, Webarbeiten, Schmeiße u. Jahr, Nadelstiche mit Spigenarbeiten, Anfertigung, Nadelarbeiten, Stoffnähen, Applikation, Gebrauchsarbeiten im Handarbeiten und auf dem Webstuhl, Strickarbeiten, Holzschneiden, Lederarbeiten. 15 Mr. 6-12 Mon. 9-12

Kunstgewerbliche Zeichen und Malen. 15 Mr. 6-12 Mon. 6

Aufzeichnen auf Stoffe, Applikationsunterricht, Zeichnen der Unterlagen zur Metallarbeit. 10 Mr. 6 Mon. 3

III. Abteilung: Handarbeitslehren-Unterricht. Theoretische und praktische Erleuchtung des weiblichen geordneten Handarbeitsunterrichts. Färbegewerbe, Drucken, Knäuel, Rechnen, Zeichnen. 50 Mr. 12 Mon. 20

IV. Abteilung: Handelslehre. Buchführung, Handelslehre, Kontenlehre, Geographie, Deutsch, Rechnen, Französisch, Englisch, Stereographie, Schreibmaschine. 20 Mr. 12 Mon. 10

Das Schulgeld wird vierteljährlich vorausbezahlt. Auf Wunsch können verschiedene Kurse zusammen genommen werden. z. B.: Handarbeit, Mädchenarbeiten, Zeichnen, Malen oder Kunsthandarbeit, Schneider, Kunst u. s. w. 30 Mr. 6-12 Mon. 26

Bezüge im Schulgeldermäßigung sind an den Schulvorstand zu richten. Anmeldungen nimmt die Direktorin Frau Elise Gebro-Wildhagen an den Wochentagen von 10-11 Uhr in der Handwerkerschule entgegen.

Halle a. S., den 21. Februar 1903. Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Anmeldungen für die städtischen Fortbildungsschulen, die kaufmännische und allgemeine, werden am 16. und 17. ds. Mts., für die kaufmännische Fortbildungsschule und die Klassen der Kellner, Köche, Friseurinnen in der Mittelstraße an der Charlottenstraße mittags von 11 bis 1 Uhr von Herrn Rektor Grothe, für die allgemeine Fortbildungsschule im Vorbezirk in der Mittelstraße an der Klosterstraße von Herrn Rektor Götzke und im Südbezirk in der Mittelstraße an der Laubenstraße von Herrn Rektor Dr. Wohlraube abends von 7 bis 9 Uhr entgegengenommen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Arbeitgeber, wenn die Anmeldung nicht rechtzeitig erfolgt, nach § 10 des Ortsstatuts vom 14./21. März 1902 mit Geldstrafe bis zu 20 Mark bestraft werden.

Halle a. S., den 6. April 1903. Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Das Sommerhalbjahr an der Handwerkerschule und der mit derselben verbundenen zweiklassigen Maschinenbauerschule beginnt am Donnerstag den 16. April. Anmeldungen zu den Tageskursen werden an den Wochentagen von 11-12 Uhr Vormittags im Zimmer des Direktors, in den Abends- und Sonntagkursen am 6., 7. und 8. April von 9-10 Uhr abends in Klasse Nr. 12 des Schulgebäudes entgegengenommen.

Umfassungen in die Unterstufe der Maschinenbauerschule finden nur zu Beginn des Winterhalbjahrs statt. Zum Eintritt in die Oberstufe jeder Abteilung ist der Besitz derjenigen Kenntnisse und Fertigkeiten erforderlich, welche durch den Besuch der Unterstufe erlangt werden; diese Kenntnisse sind in einer Prüfung nachzuweisen.

Das Schulgeld, welches bei der Anmeldung zu entrichten ist, beträgt für 2 bis 6wöchentliche Unterrichtsstunden 3 Mark, für 7 bis 12 Stunden 4 Mark, für die wöchentlichen Tageskurse bis zu 36 wöchentlichen Unterrichtsstunden 25 Mark, für die Maschinenbauerschule und für die Tageskurse für dekoratives Malen und kunstgewerbliches Zeichnen 30 Mark für das halbjährlich.

Der Schulplan umfasst folgende Unterrichtsfächer: Französischunterricht, geometrisches Zeichnen, darstellende Geometrie, Aquarellieren, dekoratives Malen, Baukonstruktions- und Baumechanische, Fachzeichnen, Modellieren, Schneiden, Elektrotechnik, Maschinenlehre, Metallarbeit, Rohre, Ornamente, Buchführung.

Fortbildungspflichtige junge Leute, die eine weitergehende Ausbildung im Zeichen erlangen wollen, können von der Aufnahme an Zeichnerunterricht in der städtischen allgemeinen Fortbildungsschule entbunden werden, wenn sie mindestens an 4 Stunden den Zeichnerunterricht an der Handwerkerschule besuchen.

Halle a. S., den 6. März 1903. Der Magistrat. Staube.

Städtische allgemeine Fortbildungsschule.

In den Klassen der allgemeinen Fortbildungsschule für Redner und Köche, Friseur und Barbier findet der Unterricht wie im vergangenen Jahre Montag und Donnerstags nachmittags von 3 bis 6 Uhr in der Mittelstraße an der Charlottenstraße statt.

Halle a. S., den 3. April 1903. Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Das der künftigen Stadtgemeinde gehörige und hierüber St. Ulrichstraße Nr. 2 belegene Grundstück soll zum Verkauf durch öffentliche Versteigerung ausgesetzt werden.

Hierzu ist Termin auf Montag den 25. Mai d. J., vormittags 9 Uhr im Zimmer 75 des Sparfängerbüros — Rathausstr. 1, 1. Etage — anzuordnen, zu welchem die Bedingungen mit dem Versteigerungsbedingungen einlegen werden, dass die Versteigerungsbedingungen in der Magistrats-Registrierung A, Rathausstr. 1, Zimmer 75, zur Einsicht ausliegen, auf Wunsch oder anderswo Wohnenden aus abzurufen mitgeteilt werden.

Halle a. S., den 31. März 1903. Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, dass der hiesige Tierärztliche Verein entwirft der mit ihm getroffenen Vereinbarung vom 6. d. Mts. an die Ausübung des Schlachtens und Wägens des § 11 des Polizeiverordnungs vom 15. Juni 1902, betreffend die Fleischprüfung der Hunde, durch einen diesbezüglichen legitimierten eigenen Hundehalter übernimmt.

Halle a. S., den 6. April 1903. Der Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Wir haben auf unsere Gesandtschaften Kotschladan unentgeltlich abzugeben, und kann die Abgabe sofort erfolgen.

Halle a. S., den 25. März 1903. Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Fahrräder. Bester Qualität von 79 Mk. an. Reparaturen. W. H. Haussner G. m. b. H. Berlin O 27, Alexanderstr. 107.

Putz nur mit Globus Putz-Extract.

Hammonia-Fahrrad-Fabrik. Modell 1903. Katalog gratis.

Eureka. Jede Hausfrau verleihe Formbau...

Reform-Corsets. Reform-Hosen. für Damen u. Kinder.

Zahnbürsten, Zahnpulver, Zahnpfeifen, Zahnwasser. Ernst Fischer.